

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 7/8 (1886)  
**Heft:** 19

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**  
 Ausland... Fr. 25 per Jahr  
 Inland... " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
 Ausland... Fr. 18 per Jahr  
 Inland... " 16 " "  
 sofern beim Herausgeber  
 abonniert wird.

**Abonnements**  
 nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*  
 und *alle Buchhandlungen*  
 & *Postämter.*

Wochenschrift  
**für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik**

Herausgegeben

von  
**A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
 Pro viergespaltene Petitzeile  
 oder deren Raum Fr. o. 30  
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

**Inserate**  
 nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
 von  
**RUDOLF MOSSE**  
 in Zürich, Berlin, München,  
 Breslau, Cöln, Frankfurt  
 a. M., Hamburg, Leipzig,  
 Dresden, Nürnberg, Stutt-  
 gart, Wien, Prag, Strass-  
 burg i. E., London, Paris.

Bd VIII.

ZÜRICH, den 6. November 1886.

N<sup>o</sup> 19.

## Gotthardbahn.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Direction der Gotthardbahn bringt hiemit die Bauarbeiten für die Erstellung der **Centralwerkstätte** in Bellinzona zur Ausschreibung.

Diese Bauarbeiten umfassen:

A. Die Unterbau-Arbeiten für die ca 500 m lange Zufahrtsrampe, für das Werkstätten-Planum und die Strassen- und Weganlagen, ferner die Grab- und Maurer-Arbeiten für die Fundation der Hochbauten bis auf Sockelunterkante und die Canalisation der Hochbauten und Entwässerung des Planums.

#### Voranschlag:

1. Erd- u. Grabarbeiten sammt Transport u. Vor- u. Nacharbeiten	Fr. 65 710
2. Stützmauern	" 4 420
3. Brücken und Durchlässe	" 21 640
4. Grabenpflasterungen	" 15 650
5. Chausssirung	" 18 810
6. Bahnbettung	" 27 670
7. Fundamente der Hochbauten	" 64 500
8. Canalisation	" 15 000

Zusammen ad A Fr. 233 400

B. Die Maurer- und Verputzarbeiten, die Steinhauerarbeiten, die Zimmerarbeiten und die Dachdeckerarbeiten für die Hochbauten der Werkstätte.

#### Voranschlag:

Werkstätten-Hochbauten	Maurer- und Verputz-Arbeiten	Steinhauer-Arbeiten	Zimmer-Arbeiten	Dachdecker-Arbeiten	Zusammen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Locomotiv-Reparatur	27 340	12 650	39 090	19 100	98 180
2. Schmiede und Anbauten	32 280	1 600	26 520	9 450	69 850
3. Wagen-Reparatur	30 790	14 720	43 000	21 340	109 850
4. Sattlerei, Malerei, Lakirerei etc.	21 750	6 750	17 540	7 510	53 550
5. Tender- und Kesselreparatur	24 100	4 540	13 450	4 340	46 430
6. Bureau- und Wohngebäude	32 700	8 110	11 330	1 780	53 920
7. Magazin-Gebäude	21 300	6 600	12 600	3 500	44 000
8. Arbeiteraborte	5 520	—	3 200	520	9 240
Zusammen	195 780	54 970	166 730	67 540	485 020

Die Baubedingnisse und die Pläne für die herzustellenden Bauten können beim Oberingenieur der Gotthardbahn in Luzern (Bellevue) und beim Bahningenieur des II. Bezirkes in Bellinzona eingesehen werden, wo auch die Quantitäten der einzelnen Arbeitsgattungen erhoben werden können.

Die Offerten haben die Einheitspreise für die einzelnen Arbeitsgattungen zu enthalten und sind **bis Ende November l. J.** an die Direction der Gotthardbahn versiegelt mit der Aufschrift „Offerte für die Bauarbeiten der Centralwerkstätte in Bellinzona“ einzureichen.

Die Direction behält sich vor die einzelnen Bauarbeiten auch separat zu vergeben.

Luzern, den 29. Oktober 1886.

(M 6555 Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

## Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie  
 (M 5008 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.

## Steinbruch-Gesellschaft Ostermündigen

bei Bern.

(M 5013 Z)

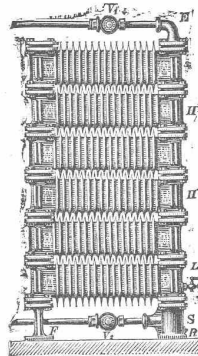
**Blauer und gelber Sandstein.** Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen

## A. Giesker, Ingenieur, Enge-Zürich.

Vertreter

der Hannover'schen Centralheizungs- u. Apparate-Bauanstalt

**Hainholz vor Hannover**



erstellt zu den billigsten Preisen

Centralheizungs- u. Ventilations-  
 ANLAGEN,

als

Dampfniederdruckheizungen

mit selbstthätiger Regulirung.

**Warmwasser- und Luft-  
 Heizungs-Anlagen**

für alle Arten Gebäude.

**Befeuchtungs- und Trockeneinrichtungen**

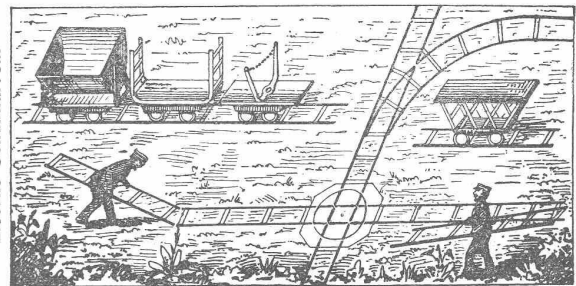
für alle Zwecke der Industrie.

(M 6445 Z)

Voranschläge kostenfrei.

## ALFRED OEHLER, Ingenieur

Mech. Werkstätte in Wildegg.



Eiserne Transportwagen für Geleise.  
 Eiserne Schubkarren.

Projecte und Anlagen  
 von Fabrikgeleisen.

Specialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-,  
 (M 6274 Z) Dienst- und Industriebahnen.

Dépôts: Zürich, Musterlager, Rämistr. Bern, G. Anselmeier, Ing.

In Vorbereitung befindet sich

## Schweizerischer Bau- & Ingenieur-Kalender 1887

herausgegeben von Architect **H. Ernst,**  
 gbd. Preis Fr. 5. —

Für redactionelle Angelegenheit wolle man sich gefälligst an  
 Herrn H. Ernst, wegen Inseraten und Nominationen an den unter-  
 zeichneten Verleger wenden.

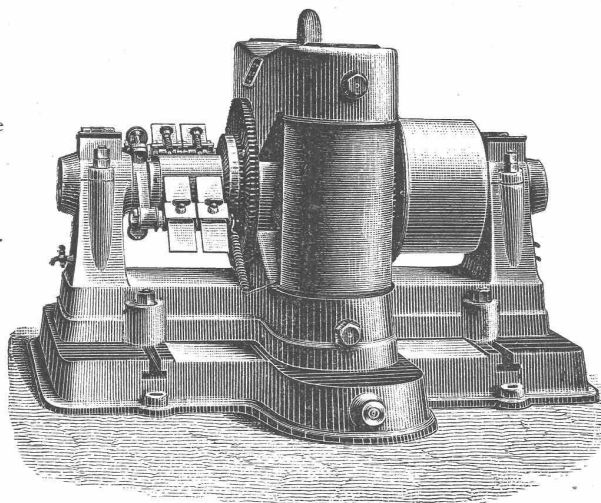
(M 6538 Z)

Caesar Schmidt.

# Dynamo Oerlikon.

Patent C. E. L. Brown

für Bogen- & Glühlampen, Kraftübertragung, Electriche Arbeiten, Accumulatoren.



Hervorragend  
einfache und solide  
Construction.  
Armaturdrähte im  
Eisen eingeschlossen.  
Funkenfreies  
Arbeiten.  
Langjährige Dauer  
von Bürsten  
und Collector.

Nutzeffect je nach  
Grösse  
electrisch  
bis auf 98%  
commerciell  
bis auf 95%  
Geräuschloser Gang.  
Keine Erhitzung.  
Einfache Bedienung.  
Geringe Tourenzahl.

## Kraftübertragung.

Automatische Regulirung. Nutzeffect je nach Distanz und Grösse der Kraft garantirt bis auf 80%.

## Automatischer Regulator (Patentirt).

Ermöglicht constantes ruhiges Licht, sowie verlängerte Lebensdauer der Glühlampen, sowohl bei variabler Beanspruchung der Dynamo als auch bei Tourenschwankungen der Transmission bis auf 50%.

## Bogenlampen (Patentirt)

gleichmässiges Licht; einfache Construction; können über 2000 Stunden arbeiten ohne einer Reinigung zu bedürfen.

**Electriche Eisenbahnen, Schnellgehende Dampfmaschinen**  
zum directen Antrieb von Dynamo-Maschinen.

## Werkzeugmaschinen

zur Holz- und Eisenbearbeitung für allgemeinen und speciellen Bedarf. (M 6577 Z)

## Hebe- und Transport-Vorrichtungen

für Hand- und Kraftbetrieb.

**Werkzeug- und Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich.**

## Nach Paris

wird ein deutsch und französisch sprechender **Maschinen-Ingenieur** als (M 6544 Z)

## Theilhaber gesucht.

Gefl. Offerten unter J. 826 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Zürich.**

**La commission de l'école d'horlogerie du Locle demande un directeur**

pour l'atelier de mécanique qu'elle va ouvrir; il aura à diriger l'atelier et à donner les leçons de dessin et de construction de machine. Entrée en fonction dès le mois de Mars 1887. Les demandes devront être adressées par écrit à la commission jusqu'au 1<sup>er</sup> Décembre. (M 6529 Z)

**La commission de l'école d'horlogerie du Locle demande un contre-maître chef ouvrier**

pour l'école de mécanique qu'elle va ouvrir. Le postulant doit être très-bon ouvrier et au courant du travail de la petite mécanique. Entrée en fonction dès le mois de Janvier 1887. Les demandes doivent être adressées par écrit à la commission jusqu'au 1<sup>er</sup> Décembre. (M 6528 Z)

## = Puzzolan-Cement =

neuestes hydraulisches Bindemittel erreicht bei gleichen Mischungsverhältnissen **mindestens** die Festigkeit von Portland-Cement und ist im Preise bedeutend billiger.

Jedes Quantum liefert prompt (M 6503 Z) **T. Sponagel,**  
Bahnhofplatz 71, Zürich.

Zu beziehen durch den Buchhandel und mit angemessenem Rabatt, d. h. für Fr. 5.—, und Fr. 4.—, auch beim Verfasser nachstehende zwei grössere Druckschriften mit Plänen: **G. H. Legler, Linth-Ingenieur** in Glarus, **Hydrotechnische Mittheilungen** über Linthcorrection, Runsenbauten, Zürichsee regulirung u. s. w., **Luganer-See, Regulirung** u. Wasserableitung. (M 5108 Z)

## Concurrenz-Eröffnung

für Lieferung der Bestuhlung (Bodenlager, Boden und Kirchenstühle) in die neue **St. Peterskirche** in Wyl, St. Gallen. Pläne und Baubeschrieb sind im Baubureau „z. Schwänen“ in Wyl aufgelegt und Offerten verschlossen **bis 9. November** an **Hrn. Präsident Wild** einzureichen. (M 6547 Z) **Die Bau-Commission.**

## Für Giessereien.

Ein ganz neuer Windflügel (Roots-Gebälz)

ist zu äusserst billigem Preise zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Chiffre P 832 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.** (M 6552 Z)

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
7. Novbr.	Gottl. Schaller, Präsident	Luterbach (Ct. Solothurn)	Herstellung einer 1560 m langen Wasserleitung.
8. "	Commission	Gibswil (Ct. Zürich)	Bau einer Strasse.
10. "	J. Gautschi	Reinach (Ct. Aargau)	Herstellung einer 800 m langen Wasserleitung.
9. "	Bauleitung d. Juragewässer-Correction	Bern	Ergänzung der Steindämme an der Seemündung und einer Böschungsmauer bei der alten Lände in Biel.
13. "	Fr. Salis	Chur	Bau einer provisorischen Jochbrücke über den Inn bei Martinsbruck.
30. "	Direction d. Gotthardbahn	Luzern	Bau der Centralwerkstätte in Bellinzona. A. Die Unterbau-Arbeiten für die ca. 500 m lange Zufahrtsrampe, für das Werkstätten-Planum und die Strassen- und Weganlagen, ferner die Grab- und Maurer-Arbeiten für die Foundation der Hochbauten bis auf Sockelunterkante und die Canalisation der Hochbauten und Entwässerung des Planums, veranschlagt zu 233 400 Fr. B. Die Maurer- und Verputzarbeiten, die Steinhauerarbeiten, die Zimmerarbeiten und die Dachdeckerarbeiten für die Hochbauten der Werkstätte, veranschlagt zu 485 020 Fr.